

# Erfolgreicher Abschluss der Crosslaufserie 2017

„Oste-Cup“: Alida Jessen und Larissa Weber holen beim Finale in Zeven zwei weitere Klassensiege in den Nordkreis

ZEVEN. Nach dem vom TuS Zeven veranstalteten Crosslauf „Um den Bahberg“ ist auch die beliebte vierteilige Crosslaufserie Oste-Cup bereits wieder Geschichte. Die Glanzpunkte für den Nordkreis setzten im Waldgebiet „Großes Holz“ bei Zeven Alida Jessen vom TSV Bremervörde (U18) und Larissa Weber (W14) vom TSV Gnarrenburg, die mit ersten Plätzen in ihren Altersklassen auch zwei weitere Klassensiege in der Serienwertung in den Nordkreis holten.

Nachdem bereits vor zwei Wochen beim Crosslauf „In der Ahe“ Sigrid Kölling und Hauke Nienaber vom TSV Bremervörde sowie Yvette Biefeld-Brünjes vom TSV Gnarrenburg ihre Altersklassen in der Cup-Wertung vorzeitig gewinnen konnten (BZ berichtete), erhöhte sich die Bilanz für die Nordkreis-Athleten nunmehr auf insgesamt sechs Klassensiege in der Serienwertung. Alle Platzierungen im Oste-Cup gibt es in einem Block am Ende des Artikels.

Wie beim Oste-Cup üblich, war der erste Lauf des Tages den Aktiven von den älteren Jugendlichen bis hin zu den Seniorenklassen vorbehalten. Die zwei Runden in Form einer „8“ führten die Teilnehmer über insgesamt nicht einfach zu laufende 3000 Meter, die durch das ständige Auf und Ab und vor allem einer „giftigen“ Steigung in der zweiten Hälfte auch eine gute Lauferteilung erforderlich machten. Ältere Teilnehmer erinnern sich da noch gut an die etwas verharmlosende Beschreibung „Profiliertes Gelände“ in früheren Ausschreibungen.

Die acht Starter aus dem Nordkreis erlebten sich insgesamt sechs Podestplätze, davon drei auf der obersten Stufe. Vom TSV Bremervörde waren dieses Hauke Nienaber (11:25 Minuten/Alters-



**Pokalgewinnerinnen beim Oste-Cup:** Alida Jessen (links) vom TSV Bremervörde und Larissa Weber (TSV Gnarrenburg). Foto: Michalski

klasse U20) und Heinz Kück (19:59/M60) sowie Yvette Biefeld-Brünjes (13:57/W45) vom TSV Gnarrenburg. Zweite Plätze in ihren Altersklassen erkämpften sich die Bremervörderin Eva Berger (14:03/U20) und der Gnarrenburger Thomas Volbers (14:21/M55). In der Männer Hauptklasse wurden vom TSV Bremervörde Jonas Brassel in 11:59 Minuten Fünfter, Nils Hahnnes Klotz war nach 12:44 Minuten als Sechster im Ziel. Deutlich schneller unterwegs war der früher für den TSV startende BSC-Fußballer Lasse Hohmeyer, der nach flotten 11:20 Minuten auf Rang Drei landete.

Über 1300 Meter erlief sich Milena Weber vom TSV Gnarrenburg in 6:45 Minuten den Sieg in

der Altersklasse W12, die Silbermedaille in der Cupwertung hatte sie bereits seit dem Lauf „In der Ahe“ sicher in der Tasche.

Spannung pur war dann im Rennen der weiblichen Jugend W14 - U18 über 1800 Meter angesagt. Hier hatten Alida Jessen (U18) vom TSV Bremervörde und Larissa Weber (W14) vom TSV Gnarrenburg noch die Möglichkeit auf den Klassensieg in der Cupwertung und beide haben dann auch ihre Chance genutzt.

Nach dem Startverzicht ihrer unmittelbaren Konkurrentin hatte es Larissa Weber zwar etwas einfacher als gedacht, aber um die entscheidenden Punkte beim Oste-Cup gut zu machen, war schon der Altersklassensieg die Grundvoraussetzung. Und den erkämpf-

te sich die junge Gnarrenburgerin dann auch in flotten 7:48 Minuten und durfte sich nach dem Zieleinlauf schon mal auf den Pokal für den Seriensieg freuen. Zweite in der W14 wurde in 7:57 Minuten Merit Jessen vom TSV Bremervörde, die sich dadurch in der Serienwertung sogar noch auf dem Bronzeplatz verbessern konnte.

Nachdem Alida Jessen vom TSV Bremervörde krankheitsbedingt eher suboptimal in den Oste-Cup gestartet war, konnte sich die 15-jährige aber von Lauf zu Lauf steigern. In Zeven kam es dann zum erwarteten „Showdown“ mit Janina Lindemann vom TV Lilienthal, in dem die Ausgangssituation auch eindeutig war: Wer die Altersklasse U18 gewinnt, hat auch die Cupwertung gewonnen. Für Beide waren in der Serie noch vier Punkte möglich, bei Punktgleichheit entscheidet dann die Platzierung im letzten Lauf auch über den Seriensieg. Die Bremervörderin setzte

sofort nach dem Start alles auf eine Karte und konnte sich nach der ersten kleineren Runde dann auch einen Vorsprung von etwa 25 Meter auf die eigentlich favorisierte Janina Lindemann herauslaufen. In der zweiten Runde konnte die Lilienthalerin zwar wieder Boden gut machen, mit einem langgezogenen Endspurt gelang es Alida Jessen aber ihre Konkurrentin auf Distanz zu halten und nach 7:13 Minuten mit einem knappen Vorsprung von zwei Sekunden ins Ziel zu stürmen. Damit konnte auch sie wie bereits im Vorjahr (da in der W15) den Pokal für den Sieg in der U18-Klasse im Oste-Cup in Empfang nehmen.

In der Altersklasse W15 wurde die Gnarrenburgerin Alyssa Ringe in 9:05 Minuten Dritte, ihre Ver-

einskameradin Selly Marholz-Born war nach 9:13 Minuten als Vierte im Ziel.

Im abschließenden Lauf über 9000 Meter waren dann noch drei Aktive vom TSV Gnarrenburg am Start. Doppelstarterin Yvette Biefeld-Brünjes wurde in der Altersklasse W45 nach 45:05 Minuten Zweite, den Sieg in der Cupwertung hatte sie sich aber bereits beim Lauf „In der Ahe“ vorzeitig gesichert und war mit den Klassensiegen über die Kurz- und Langstrecke die erfolgreichste Athletin aus dem Nordkreis. Wieder außerhalb des Cups startete Werner Stelljes. Er wurde nach 48:40 Minuten Sieger der Altersklasse M75 und Frank Bargmann kam in der M60 nach 45:11 Minuten als Zweiter ins Ziel.

Alle weiteren Ergebnisse aus Zeven, die kompletten Ergebnislisten und die Gesamtwertung im Oste-Cup:

[www.klau-mich.info](http://www.klau-mich.info)

## Platzierungen Nordkreisaktive

Yvette Biefeld-Brünjes, TSV Gnarrenburg (1. W45/Kurz- und Langstrecke); Hauke Nienaber, TSV Bremervörde (1. Jugend U20); Hanna Burfeind, TSV Bremervörde (2. Jugend U20); Sigrid Kölling, TSV Bremervörde (1. W50/Kurzstrecke); Jonas Brassel, TSV Bremervörde (2. Männer Hauptklasse/Kurzstrecke); Heinz Kück, TSV Bremervörde (2. M60 / Kurzstrecke); Lasse Hohmeyer, Bremervörde (3. Männer Hauptklasse/Kurzstrecke); Milena Weber, TSV Gnarrenburg (2. W12); Alida Jessen, TSV Bremervörde (1. Jugend U18); Larissa Weber, TSV Gnarrenburg (1. W14); Merit Jessen, TSV Bremervörde (3. W14); Selly Marholz-Born, TSV Gnarrenburg (2. W15)

[Zur Startseite](#)